

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Urlaub vom Auto machen

03 Sommerferien mit SFT Mini



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

die Schulferien und der Sommerurlaub stehen bevor. Vor der Haustür gibt es auch eine Menge zu entdecken. Die KomBus ist auf Ausflügler, Wanderer und Fahrradfahrer gut vorbereitet.

Insgesamt zehn touristische Angebote und Tipps haben wir in einem Übersichtsflyer zusammengestellt. Mit Linienbussen zum Startort fahren, mit Linienbussen vom Ziel zurück. Wir nehmen Ihr Fahrrad mit dem Bus mit. Eine Anmeldung ist empfehlenswert, auch von Gruppen.

Das Schüler-Ferienticket Mini ist genau der richtige Fahrschein für jüngere Schüler, ihre Heimat vor der Haustür zu erkunden, ins nächste Schwimmbad zu fahren oder mal wieder die Großeltern zu besuchen. Das weit verzweigte Busliniennetz verbindet Ausflugsziele, Veranstaltungsorte, Natur und Kultur.

Einen mobilen und aktiven Feriensommer 2019 wünscht

herzlich Ihr
Bert Hamm

Geschäftsführer
der KomBus GmbH

Selbstständig mit Bus und Bahn fahren

Das Schüler-Ferienticket 2019 bietet vielen Kindern und Jugendlichen die Chance, erstmals selbstständig den Öffentlichen Nahverkehr kennenzulernen.

THÜRINGEN. Jeder zweite Schüler in Thüringen fährt mit Bus oder Bahn zur Schule. In den kommenden Sommerferien besteht für alle Schüler bis zum vollendeten 20. Lebensjahr die Möglichkeit, selbstständig Busse und Bahnen zu testen. Vor allem Kinder und Jugendliche, die bisher nicht oder selten den Nahverkehr nutzen, können hier neue Erfahrungen sammeln.

Wie ist das, sich im öffentlichen Raum, im Straßenverkehr selbstständig zu orientieren und zu bewegen? Wo liegen die nächste Bushaltestelle oder der Bahnhof? Wann fahren Bus oder Bahn wohin? Wie erhalte ich Fahrplaninformationen? Was kostet eine Fahrt?

Das Schüler-Ferienticket (SFT) für Busse, Bahnen und Straßenbahnen im Nahverkehr in Thüringen kostet nur 28 Euro. Für das Schüler-Ferienticket Mini (SFT Mini) für Busse im Stadt- und Regionalverkehr der beteiligten Unternehmen werden 14 Euro fällig. Das ist günstig. SFT und SFT Mini gelten in den Sommerferien vom 6. Juli bis 18. August 2019.

Der Verkauf der Schüler-Ferientickets läuft bereits. Sie sind in den Fahrzeugen und an Auto-



maten der beteiligten Verkehrsunternehmen erhältlich, in Service- und Kundencentern, Reisezentren und Agenturen sowie bei weiteren Partnern. Der Fahrschein ist personengebunden und nicht übertragbar. Bereits mit wenigen Fahrten ist der Kaufpreis „abgefahren“. Deshalb lohnt sich der Erwerb auch noch während der Sommerferien. Begleitpersonen von Gruppen ab fünf Schülern können ein SFT Mini kaufen. Das gilt nur in Begleitung der Gruppe.

Freizeit- und Ausflugsziele gibt es in Thüringen ganz viele.

Über 200 öffentliche Schwimmbäder und Badeseen locken. Mal wieder in der nächsten Stadt shoppen und flanieren? Oder in ein Kino oder andere Freizeiteinrichtung „unterm Dach“? Freunde besuchen, die man lange nicht gesehen hat? Eine Fahrt zu

den Großeltern darf es auch sein. Vielleicht schenken sie ein SFT oder SFT Mini.

**Über 200
Schwimmbäder
und Badeseen
locken.**

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de
www.kombus-online.de

Im Städtedreieck an Wochenenden und Feiertagen

Nachtlinie verkehrt jede Stunde

Die Nachtschwärmer sind unterwegs zwischen Rudolstadt, Bad Blankenburg und Saalfeld. Linienbusse der KomBus ebenso: Von Montag bis Donnerstag bis Mitternacht und von Freitag bis Sonntag durchgehend im Stundentakt.

Unter der Dachmarke Städtedreieck Nachtmobil verkehren die

Nachtlinie S2 und die Nachtlinie A im Städtedreieck. Sie verbinden viele Veranstaltungsorte miteinander. Die Busse fahren im Stundentakt, das heißt zur immer gleichen Minute an der gleichen Haltestelle ist Abfahrt.

Bei Großveranstaltungen im Städtedreieck fahren Busse ent-

sprechend den angegebenen Veranstaltungszeiten. Das Auto kann also ruhig stehengelassen werden.

Mehr Informationen:
www.kombus-online.de
Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

Ihr Nahverkehr
in einer
Auskunft:



[http://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](http://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

KURZ & KNAPP

E-Ticket als Lösung

Verkehrsunternehmen und Verbände in Thüringen suchen nach technischen Lösungen für ein landesweites ÖPNV-Ticket. Hier bietet sich ein elektronisches Ticket an, wofür sich auch die Mehrheit der Thüringer Verkehrsunternehmen ausspricht. Fahrgäste mit Smartphone-Ticket würden beim Ein- und Aussteigen in Bussen und Bahnen erfasst, der beste Preis abgerechnet. Das geschehe unabhängig von einzelnen Tarifen und Verkehrsunternehmen.

Autofasten-Tickets

Als einen Erfolg bewerten der Verein Bus & Bahn Thüringen und die beteiligten Partner die Aktion Autofasten 2019. Von Aschermittwoch bis Karsamstag warben sie dafür, dass Autofahrer ihr Fahrzeug stehenlassen und auf öffentliche Verkehrsmittel, das Fahrrad oder die eigenen Füße umsteigen. Das speziell aufgelegte Fastenticket für den Bus wurde 536 mal verkauft, etwas mehr als im Vorjahr. Die Veranstalter bewerben sich mit ihrer Initiative um den Thüringer Umweltpreis.



BUS & BAHN KONKRET

Fahrgäste mit Rollatoren

Der Einstieg in Busse erfolgt in der Regel über die Mitteltür. Dabei muss der Rollator leicht angekippt werden. Im Bus ist die Gehhilfe am markierten Platz abzustellen und zu sichern. Der Fahrgast sucht sich einen regulären Sitzplatz.

Das Aussteigen mit dem Rollator kann gefahrlos rückwärts erfolgen. Einklemmen in der Bustür ist durch den Schutzmechanismus ausgeschlossen. Busunternehmen bieten mit Sozialpartnern ein Rollator-Training an. Fragen Sie nach.

Gästekarten in Tourismusregionen mit Mobilitätsangebot Mal Urlaub vom Auto machen

Einen Ausflug oder eine Wanderung im Urlaub unternehmen, dabei kostenlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. In Thüringen soll das selbstverständlich werden.

THÜRINGEN. Wenn Thüringer außerhalb Thüringens Urlaub machen, erhalten sie oft von ihrem Gastgeber eine Gästekarte. Darin enthalten ist die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in der Urlaubsregion.

ÖPNV für Gäste inklusive

Was Urlauber im Harz, im Schwarzwald oder in Südtirol ganz selbstverständlich erwarten, sollte auch in Thüringen zur Normalität gehören. Feriengäste erhalten von ihren Gastgebern eine Gästekarte, mit der sie kostenlos oder mit Rabatt touristische Leistungen und Freizeitangebote nutzen können. Freie Fahrt mit Bussen und Bahnen gehört dazu. Das Rennsteig-Ticket gibt es seit 2015, die Gästekarte Schwarzwald seit diesem Jahr, inklusive der Thüringer Wald Card.

Der Verein Bus & Bahn Thüringen (BBT) managt das mit den Gästekarten verbundene Mobilitätsangebot, bringt Hoteliers und private Vermieter, Kommunalpolitiker und Touristiker an einen Tisch, um ihnen die Vorteile für die Region und die Gäste bewusst zu machen. BBT-Geschäftsführer Tilman Wagenknecht sagt, die für Gäste inkludierte Nutzung von Bussen und Bahnen müsse Teil eines jeden Tourismuskonzeptes werden.

Die Gästekarte Schwarzwald gibt es seit diesem Jahr.



Das heißt für Gastgeber und Kommunen, den öffentlichen Nahverkehr als Teil touristischer Leistungen in ihre Kalkulationen einzubeziehen, zum Beispiel, wenn Kurtaxe oder Tourismusabgabe erhoben werden. Sie betragen pro Gast pro Tag bis zu drei Euro, die von den Gästen zu entrichten sind. Einen Bruchteil davon erhalten die Verkehrsunternehmen in der Region, die Urlauber mit Gästekarten dann kostenlos befördern können.

Mobil mit Bussen und Bahnen

Aktuell beteiligen sich 14 Kurorte von Altenfeld bis Stützerbach sowie Hotels im Thüringer Wald und

im Schwarzwald am Rennsteig-Ticket. Das gilt auf ausgewählten Linien von neun Bus- und Bahnunternehmen. Die neue Gästekarte Schwarzwald wird gegenwärtig in Cursdorf und Oberweißbach sowie im Flair Hotel Waldfrieden in Meuselbach-Schwarzmühle ausgeben. Urlauber können damit Wanderbusse und ausgewählte Linien der KomBus, die Schwarzwaldtalbahn und die Mobilitätsangebote des Rennsteig-Tickets ohne weiteren Fahrschein nutzen.

Das touristisch orientierte Nahverkehrsangebot muss und wird sich verbessern, erwartet BBT-Geschäftsführer Wagenknecht. Gästekarten inklusive freier Fahrt mit Bussen und Bahnen tragen zu einem erholsamen Urlaub bei.

Mit Bussen und Bahnen zum Ausflugsziel Auf Wander- oder Fahrradtour

Das Auto darf stehenbleiben, wenn eine Ausflugstour in die schönsten Gegenden Thüringens geplant wird.

THÜRINGEN. Viele Bus- und Bahnverbindungen führen in alle Landesteile mit ihren Naturschönheiten, Sehenswürdigkeiten und Erlebnisangeboten. Die Broschüre „Ausflüge mit Bus und Bahn“ informiert über sechs Tourenvorschläge, gibt Tipps für die Anreise und macht aufmerksam auf sehenswerte Ziele links und rechts der Haltestellen.

Der aus vielen Richtungen gut erreichbare Bahnhof in Saalfeld

ist der Startpunkt für Ausflugstouren zum Hohenwarte-Stausee. Der Wanderbus Thüringer Meer verkehrt donnerstags bis sonntags. Linienbusse fahren vom Bahnhof Saalfeld zur Erlebniswelt Feengrotten, Bahnen nach Bad Lobenstein und Blankenstein mit Busweiterfahrt zum Bleilochstausee.

Von Suhl, Zella-Mehlis oder Oberhof aus, gut erreichbar mit Bussen und Bahnen, führen Wanderwege zum Rennsteig, locken Ausflugsziele wie das Meeresaquarium in Zella-Mehlis oder das Waffnen- und Fahrzeugmuseum in Suhl.

Das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald bietet Erlebnisse für Natur- und Kulturfreunde.

Bustickets gibt's beim Fahrer, die Bahnen bieten Spezialtarife wie Hopper- und Thüringen-Ticket an. Fahrradmitnahme ist im Rahmen der Kapazität möglich, eine Anmeldung beim Verkehrsunternehmen empfehlenswert. Aktuelle Fahrplanauskünfte gibt's im Routenplaner (QR-Code oben links).

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de

Mit Linienbussen Ausflugsziele in der Region entdecken

Ins Schwimmbad, Bergwerk oder Museum

Das Schüler-Ferienticket Mini für Linienbusse ist der preisgünstigste Fahrschein, um in den Sommerferien Ausflugsziele in der Region zu erreichen.

LANDKREIS SAALFELD-RUDOLSTADT/ SAAL-ORLA-KREIS. Die KomBus verkauft das Schüler-Ferienticket Mini (SFT Mini) für Busse und das Schüler-Ferienticket (SFT) für Busse und Bahnen in ihren Bussen und in den fünf Servicecentern. Das SFT Mini kostet 14 Euro, das SFT 28 Euro. Die allgemeinen Nutzungsbedingungen können auf Seite 1 dieser omni nachgelesen werden.

Verzweigtes Liniennetz

Die KomBus verfügt über ein weit verzweigtes Liniennetz in beiden Landkreisen und den angrenzenden Regionen. Damit können viele Ferien- und Freizeitziele mit Linienbussen erreicht werden: das Städtedreieck Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg, in Richtung Pößneck, Neustadt/Orla, Schleiz und Bad Lobenstein oder bis nach Gera, Jena, Erfurt und Ilmenau sowie nach Hof und Plauen.

In den Sommerferien locken Schwimmbäder und Badeseen, wenn die Sonne mitspielt. Davon gibt es in der Region mehr als 40 in größeren und kleineren Orten. Einfach mal im Internet den Suchbegriff eingeben, schon kommt



Attraktives Ausflugsziel: die Feengrotten Saalfeld.

eine Übersicht. Tolle Erlebnisse versprechen unter anderem der Kletterwald KOALA in Pößneck und der Kletterwald Pöritzsch in Saalburg, dort auch der Märchenwald, die Sommerodelbahn oder eine Schiffstour auf der Bleilochalsperre.

*Fahrpläne online
über Website,
Routenplaner
oder KomBus-App.*

Gut für Gruppenausflüge

In Schmiedefeld ist das Schaubergwerk Morassina ein attraktives Ausflugsziel, ebenso in Kamsdorf das Besucherbergwerk. Abwechslung und Spaß bieten die

Feengrotten mit Feenweltchen und Grottoneum in Saalfeld, ein beliebtes und mit Linienbussen gut erreichbares Ausflugsziel. Wer Geschichte erleben will, dem empfehlen wir die Museen in Rudolstadt, Saalfeld, Burg Ranis, Schloss Burgk, Oberweißbach oder in Ziegenrück.

Das SFT Mini eignet sich gut für Gruppenausflüge, weil erwachsene Betreuer ebenfalls einen preisgünstigen Fahrschein kaufen und Schülergruppen ab fünf Personen begleiten können („Begleiterticket“). Mitarbeiter in den fünf Servicecentern der

KomBus oder am Servicetelefon beraten gern und informieren über Bus- und Bahnverbindungen. Auf der Website der KomBus, mit dem Routenplaner von Bus & Bahn Thüringen (Seite 2 oben links) oder der KomBus-App (siehe unten) gibt's Auskünfte zu jeder Zeit.

Mehr Informationen:
www.kombus-online.de
Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

Persönliche Fahrplanauskunft immer dabei

KomBus-App rundum erneuert

Fast jeder von uns besitzt ein Smartphone. Mit dem kleinen Computer mit mobilem Internetanschluss können zum Beispiel über die KomBus-App, das ist eine Anwendungssoftware, jederzeit und an jedem Ort Fahrplaninformationen abgerufen werden.

Die KomBus-App ist jetzt rundum erneuert und die Benutzeroberfläche neu gestaltet worden. Sie ist intuitiv bedienbar und selbsterklärend. Die App bietet aktuelle Verkehrsinformationen in Echtzeit. Dazu gehören die Fahrzeiten der Linienbusse, Umsteigemöglichkeiten und Tarifinformationen. Mögliche Verspätungen werden angezeigt.

Durch eine Navigationsfunktion werden in der Nähe befindliche Haltestellen angezeigt und

der Fußweg dorthin markiert. Eine Haltestellenansicht informiert in Echtzeit über alle dort ankommenden und abfahrenden Busse. Einzelne, oft genutzte Haltestellen, können als Favoriten markiert werden, um sie schneller aufzurufen.

Eine Suchfunktion und weitere nützliche Eigenschaften machen die App zu einer universalen Fahrplanauskunft für Busse und Bahnen, die auch in ganz Deutschland nutzbar ist. Über den QR-Code unten kann die App heruntergeladen und installiert werden.



Hier geht's zur KomBus-App

Erweiterungsticket für KomBus-Linien

Upgrade zur Schülermonatskarte

Seit April bietet die KomBus ein preisgünstiges Erweiterungsticket für Schüler an. Voraussetzung ist der Besitz einer gültigen Schülermonatskarte. Damit kann ein Erweiterungsticket für 11,50 Euro pro Monat erworben werden, gültig vom ersten bis zum letzten Tag. Es berechtigt Schülerinnen und Schüler, wochentags ab 10 Uhr sowie an Wochenend- und Feiertagen ohne Zeitbegrenzung alle KomBus-Linien zu nutzen.

Mit dem Upgrade zur Schülermonatskarte können Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit über den Schulweg hinaus mit Linienbussen in beiden Landkreisen fahren. Somit werden Fahrten zum Fußballtraining, in die Musikschule oder abends ins Kino preisgünstiger als

mit wiederholten Einzelfahrschein. Das Erweiterungsticket kann beliebig oft im Geltungszeitraum genutzt werden.

Das Erweiterungsticket gilt nicht im Bedienungsgebiet anderer Verkehrsunternehmen, zum Beispiel des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT). Allerdings kann ein Anschlussfahrschein gelöst werden. Bei Fragen helfen gern die Mitarbeiter in den Servicecentern oder am Servicetelefon weiter. Dort und in den Bussen gibt's das neue Erweiterungsticket.

Mehr Informationen:
www.kombus-online.de
Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

Kontakte

KomBus GmbH
 www.kombus-online.de
 service@kombus-online.de
 Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
 (Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

KURZ & KNAPP

Bus und Therme

In Kooperation mit der Ardesia-Therme in Bad Lobenstein bietet die KomBus ein Kombi-Ticket mit Bushin- und -rückfahrt sowie Thermeneintritt an. Die Preise sind abhängig von der Länge der Fahrtstrecke mit dem Linienbus und der Dauer des Thermenaufenthaltes. Sie beginnen bei 12 Euro für Busfahrten bis 14 Kilometer und zwei Stunden Therme bis 23,10 Euro für über 15 Kilometer und drei Stunden Therme. Das Kombiticket ist im Bus erhältlich.

Ticket ist Fahrschein

Inhaber von Eintrittskarten zum Rudolstadt-Festival können vom 4. bis 7. Juli 2019 Busse der Städtedreieck-mobil-Linien und den Heidecksburg-Shuttle kostenlos nutzen. Die Eintrittskarte gilt auch als Fahrschein für die KomBus-Regionallinien sowie Sonderbusse nach und von Rudolstadt. Liniennetzplan und Fahrzeiten sind im Programmheft, online sowie in der KomBus- und Festival-App veröffentlicht.

Zehn touristische Angebote und Tipps zum Wandern und Radfahren
Hin und zurück mit dem Linienbus

Wandern und Fahrradfahren liegen im Trend. Ostthüringen ist für solche Touren ein beliebter Start- und Zielpunkt. Dorthin fahren Linienbusse der KomBus, gerade auch an Wochenend- und Feiertagen.

LANDKREISE SAALFELD-RUDOLSTADT/ SAALE-ORLA. Erstmals listet die KomBus auf einem Flyer zehn touristisch orientierte Angebote auf. Darunter befinden sich spezielle Fahrrad- und Wanderbuslinien. Fahrräder können am Busheck oder auf einem Anhänger mitgenommen werden. Die Busfahrzeiten sind den Wanderrouten angepasst.

Thüringer-Meer-Linie

Hier verkehren an Wochenenden Fahrrad- und Wanderbusse mit einem Anhänger für bis zu 15 Räder. Die Linie verläuft von Schleiz über Burgk, Saalburg, Bad Lobenstein nach Nordhalben im Frankenstein und zurück. Es besteht Anschluss an Bayerns größtes Fahrradbusnetz, Frankenwald- und Fichtelgebirge mobil. Dadurch sind Fahrradtouren bis nach Kronach, Bad Steben, Kulmbach und Weißenstadt möglich.

Die Wanderbuslinie Thüringer Meer startet in Saalfeld und führt rund um den Hohenwarte-Stausee. Wanderer können in vier Etappen über insgesamt 75 Kilometer um das Thüringer Meer laufen. Der Wanderbus verkehrt donnerstags bis sonntags am Morgen und späten



Mit der Thüringer-Meer-Linie die einstige Reußische Residenz Schloss Burgk besuchen.

Nachmittag, so dass die Tagestouren gut bewältigt werden können.

Wanderbus Schwarzatal

Von Rudolstadt und Bad Blankenburg aus fahren von Donnerstag bis Sonntag Wanderbusse in viele Orte im Schwarzatal, an Wochenenden auch von Saalfeld aus mit Umstieg in Sitzendorf. Im Schwarzatal gibt es unweit von Haltestellen ausgewiesene Wanderstarts zu Rundwanderwegen. Hier verläuft auch der Panoramaweg Schwarzatal, ein beliebter Qualitätswanderweg.

Sonnabends verkehrt von Rudolstadt über Großkochberg nach

Weimar ein Wanderbus. Von Weimar nach Schloss Kochberg führt über 28 Kilometer der Goethewanderweg. Bei Radfahrern sehr beliebt ist die KomBus-Linie 405 von Saalfeld nach Neuhaus am Rennweg mit Fahrradmitnahme.

Radfahrer und Gruppen sollten ihre Fahrten rechtzeitig telefonisch anmelden. Bei Wander- und Fahrradbusen gibt es günstige Tages-, Mehrfahrten- und kombinierte Fahrtscheine. In Servicecentern der KomBus und bei Touristinformatoren sind Flyer und Broschüren erhältlich.

Die Fahrzeiten der Wanderbusse sind den Wandertouren angepasst.

IMPRESSUM



Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
 Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
 Telefon 0361 / 226 20 44
 info@bus-bahn-thueringen.de
 www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Bert Hamm, Dirk Bergner

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer – Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Hans-Dieter Budde (S. 2), Matthias Frank Schmidt (S. 3), Reinhard Köchel (S. 4), Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 13.05.2019

omni Nr. 64 erscheint am 07.08.2019

Zweiergruppe	Länder jenseits der Meere	elektronischer Baustein	Unterstützung, Beistand	Kriechtierunterordnung	Nadelloch	wolkenlos	Taufzeuge	zweistellige Zahl	Wasser-vogel
		nur gedacht Ehrengeleit				schmaler Weg			
vornehm, kostbar			Kfz-Z. Schweiz		blutstillendes Mittel bevor				Schmelzgefäß
Lösung						Prüfung Kleidungsstück			
			Wiederkäufer	Erhebung im Gelände	hebr.: Sohn Schafjunges			Nachtvogel	
Gartenblume	Weitraum, der Kosmos	Aufständischer russ. Strom				weibl. Märchengestalt			
kleiner Heringsfisch					Abmarsch, Auswanderung				
britischer Popstar (Sir ... John)			lautmal.: Geräusch bei einem Aufprall			französisch: Insel			
arm-selig, jämmerlich					Sediment-gestein				